

5. Antifaschistisches Jugendcamp 7. bis 11. August 2015!

* Heideruh wurde von politisch Verfolgten, ihren Angehörigen und Hinterbliebenen des Faschismus aufgebaut und erhalten.



„Damit niemals geschehe,
was gestern geschah!“

Herzlich willkommen zum fünften Antifaschistische Jugendcamp in der antifaschistischen Erholungs- und Begegnungsstätte Heideruh!

Willkommen sind antifaschistische organisierte und autonome Jugendliche aus dem Landkreis Harburg und der BRD. Es beteiligen sich ebenfalls 12 Jugendliche aus dem Ausland, die am SCI- Workcamp in Heideruh teilnehmen. Sich kennen lernen, vernetzen, diskutieren, in Workshops bewegt und theoretisch lernen und Spaß stehen im Vordergrund. Wir erwarten eine große Beteiligung und haben die Plätze auf 40 jugendliche Teilnehmende begrenzt. ANMELDEN! Auch für zeitweisen Besuch!

Programm

- ☐ Ein Studierzimmer für alle, die lernen müssen steht durchgehend zur Verfügung. Das Zimmer ist ausgestattet mit Schreibtisch, Computer, Gardinen um für sich und doch dabei zu sein.
- ☐ Der Pavillon steht als offener Diskussionsraum (fast) immer zur Verfügung.

Freitag, 7. August

ab 15 Uhr Anreise (vorher möglich), Ankommen, Aufbau
18 Uhr Abendbrotbuffet vegan/vegetarisch

19 Uhr **Plenum:** Dienste, Konsens
Die Teilnehmer*innen stellen sich vor, das Programm wird erklärt, Dienste werden verteilt und der gemeinsame Konsens hinsichtlich grenzüberschreitendem Verhalten und Definitionsmacht wird erklärt. Verantwortliche stellen sich vor.

20 Uhr **Geschichten von Heideruh & SCI**
Die Geschichte von Heideruh wird erzählt. Das SCI-Workcamp stellt sich vor.

22 Uhr Workshop: **“No Means No” – Antisexismus & Awareness**
(vielleicht nur für FLBT*) Awarenessskonzepte werden vorgestellt und diskutiert und Vertrauen untereinander wird aufgebaut, um eine gute Awarenessarbeit auf dem Camp zu ermöglichen

1

Heideruh e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und Mitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. Wir freuen uns über Spenden:

Postbank (BIC PBNKDEFF200) IBAN DE54 2001 0020 0254 0242 04

Samstag, 8. August Tagesthema: **Antifaschismus gestern und heute**
9 -11 Uhr Frühstück selbst organisiert

11 Uhr Workshops

Bewegter Workshop Teil 1: **Selbstverteidigung – Psyche & Out of Action**

Grundlagen der Selbstverteidigung in der Psyche. Wie gehe ich mit einer Konfrontation um und wie kann ich diese deeskalieren? Wie muss ich mich selber einschätzen? Out of Action meint die Reflexion von (Gewalt-)situationen zur besseren Verarbeitung

Theoretischer Workshop Teil 1: **Computersicherheit**- Methoden zur Sicherheit und Anonymität

Es sollen Programme vorgestellt und verfügbar gemacht werden um ein sicheres surfen zu ermöglichen. Diese können später selbstständig installiert werden.

Theoretischer Workshop Teil 1: **Gedenkkultur** – Die Heidebahn (Englisch)

In einem kurzen Vortrag soll die Geschichte der Heidebahn erläutert werden

13 Uhr Mittagessen

14 Uhr Workshop

Theoretischer Workshop: **Rechtsrock + Blood&Honour**

Die Rechtsrock und Blood&Honour Szene soll näher beleuchtet und erklärt werden

16 Uhr Workshop

Theoretischer Workshop: **Jüdisch-Kommunistischer Widerstand** (Englisch)

Erzählungen über jüdisch-kommunistische Widerstandskämpfer*innen

18.30 Uhr **Plenum** – eine Stunde: Wie geht's, was war gut, was schlecht, wie geht es weiter?

19:30 Uhr Abendessen

21:00 Uhr Abend Workshop: **Der Kampf um Befreiung bleibt International**

Gemeinsamer Abend, wo Raum ist die Jugendbewegung der Herkunftsländer der SCller*innen zu beleuchten

23:00 Uhr Film: Inglorious Basterds

Sonntag, 9. August Tagesthema: **Antifa in die Offensive**

9 -11 Uhr Frühstück selbst organisiert

11 Uhr Workshops

Bewegter Workshop Teil 2: **Selbstverteidigung- Defense**

Verteidigungstaktiken im Nahkampf

Theoretischer Workshop: **Antifa und Männlichkeit**

Referent*innen beleuchten Männlichkeitskonstrukte in der Antifa Szene. Diese sollen analysiert und kritisiert werden. Mit anschließender Diskussion

13 Uhr Mittagessen warm

14 Uhr Workshops

Theoretischer Workshop Teil 1: Vortrag: **Kapitalkritik**

Ein theoretischer Vortrag, in dem eine Kritik an Kapital und den herrschenden Verhältnissen geübt wird.

Theoretischer und praktischer Workshop Teil 2: **Gedenkkultur** – Wir bereiten die Aktion am Montag vor.

2

Heideruh e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und Mitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. Wir freuen uns über Spenden:

Postbank (BIC PBNKDEFF200) IBAN DE54 2001 0020 0254 0242 04

16 Uhr Workshops
Theoretischer Workshop Teil 2: Diskussion: **Kapitalkritik**

Bewegter Workshop Teil 3: **Selbstverteidigung Offensive**
Offensive Taktiken der Selbstverteidigung werden vorgestellt

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **Plenum** – eine Stunde: Wie geht's, was war gut, was schlecht, wie geht es weiter

20:30 Uhr: Workshop: **Antifaschismus im Fußball**
Diashow oder kurzer Film über Antifaschismus im Fußball. Diskussion über Antifaarbeit im Fußball

22:00 Uhr **Party** auf dem Brunsberg oder in der Kantine

Montag, 10. August Thementag: **Gedenkkultur**
9 -11 Uhr Frühstück selbst organisiert

11 Uhr Zeitzeugen erzählen
Theoretischer Workshop: **Ludwig Baumann**
Der Wehrmachtsdeserteur Ludwig Baumann erzählt seine Geschichte

13 Uhr Mittagessen warm

14 Uhr Workshops

Theoretischer Workshop Teil 2: **Computersicherheit - Hilfe und Unterstützung**
Installationsanleitung und Problemlösung. Bezug auf den Samstags-Workshop

Bewegter Workshop Teil 3: **Gedenkkultur** – Wir bereiten die Aktion am Nachmittag vor

Theoretischer Workshop: **Antifaschismus in Osteuropa**
Ein Vortrag über die Kämpfe der Queer-Bewegung in St.Petersburg

17 Uhr **Die öffentliche Gedenk- und Mahnveranstaltung in Buchholz**
von SCI und Jugendcamp für eine Gedenkkultur zur Erinnerung und Mahnung an die Opfer der Heidebahn-Transporte

19 Uhr Abendbrotbuffet international und Reste

20.00 Uhr **Plenum** – eine Stunde: Wie geht's, was war gut, was schlecht, wie geht es weiter

Abschiedsabend

Workshop: **Film 161>88**
Greift den Nachmittagsworkshop auf und ermöglicht Raum zur Diskussion der Gewaltfrage

Dienstag, 11. August

9 Uhr Frühstück selbst organisiert

11 Uhr **Plenum**: Berichte aus den AGs, Auswertung, Bewertung, Perspektive
Eine Stunde gemeinsam, dann Jugendcamp und SCI-Workcamp getrennt

13 Uhr Mittagessen warm
Gemeinsames Aufräumen

3

Heideruh e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und Mitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. Wir freuen uns über Spenden:

Postbank (BIC PBNKDEFF200) IBAN DE54 2001 0020 0254 0242 04

Kosten:

Das Camp soll pro TeilnehmerIn 30 €-60 € (incl. Übernachtung, Verpflegung, Material) kosten, je nach Möglichkeit. Der Landkreis Harburg und die Stadt Buchholz fördern das Camp.

Regeln für dieses Camp

- Keine eigenen Getränke, vor allem kein Alkohol. Kein Alkohol tagsüber! (erst nach den Plena)
U18 keine harten Alkoholica
- **Respektvoller Umgang** mit Teilnehmenden, Refugees, dem Haus und Gelände von Heideruh.
- Schutz: Alle sind **wachsam**, aber nicht panisch.

Ein Zeltplatzaufbautermin findet am Fr, 24. Juli ab 10.00 Uhr statt.

Hast Du Lust zu handwerkeln und gemeinsam einen spannenden Tag in Heideruh zu erleben? Wir gestalten einen tollen Campplatz. Dann melde Dich!

Das internationale **SCI-Workcamp** findet vom **28. Juli. bis zum 14. August** statt. In der ersten Woche finden gemeinsame Veranstaltungen mit Jugendlichen aus dem Landkreis Harburg statt, am **25. Juli** findet das Sommerfest in Heideruh statt. Wenn Du Interesse daran hast, bist Du herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Dich!

Das Heideruh-Team, das antifaschistische Vernetzungstreffen, antifa-Jugendliche aus dem Landkreis Harburg, die Stadtjugendpflege Buchholz und die Förderin Rosa-Luxemburg-Stiftung Niedersachsen.

!

„Ich möchte für das antifaschistische Jugendcamp spenden!“

Wohn- und Ferienheim Heideruh e.V.

Postbank BLZ 200 100 20 Konto-Nummer: 254024-204 Verwendungszweck: Jugendarbeit

Anmeldung:

Du kannst Dich telefonisch (Fr bis Di), schriftlich oder per Mail anmelden.

Gib bitte Deinen Namen, Deine Adresse, Deinen Mailkontakt an und beantworte folgende Fragen:

- Brauchst Du ein Zelt?
- Wer nicht zelten will oder kann: Es stehen für das Jugendcamp 7 bis 9 Schlafplätze im Bungalow zur Verfügung. Möchtest Du einen?
- An welchen Workshops möchtest Du eher teilnehmen? (Du kannst Dich noch um entscheiden, für unsere Planung ist aber eine Tendenz wichtig)
- Melde Dich auch bitte an, wenn Du nur zeitweise kommen kannst.
- Möchtest Du vegane Kost? Die Versorgung ist vegetarisch.
- Für diejenigen, die 30 € nicht zahlen können, stehen (hoffentlich) Stiftungsgelder und Spenden zur Verfügung: Ich kann am Jugendcamp teilnehmen, wenn ich nur ____ € zahlen müsste. (Du erhältst Nachricht, ob das möglich ist.)
- Wenn Du unter 16 bist, ist die Einverständniserklärung der Person notwendig, die Sorge über Dein Aufenthaltsbestimmungsrecht hat.